Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. - HR

Die Mission des Leibniz-Zentrums für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. als national und international agierendes Forschungszentrum ist es, an der ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft zu forschen – gemeinsam mit Akteuren aus der Wissenschaft, Politik und Praxis. Das ZALF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft und unterhält neben dem Hauptstandort in Müncheberg (ca. 35 Minuten mit der Regionalbahn von Berlin-Lichtenberg) eine Forschungsstation mit weiteren Standorten in Dedelow sowie Paulinenaue.

Drohnen-Techniker*in (m/w/d)

Die Arbeitsgruppe Remote Sensing (RSA) setzt Drohnen (UAV) mit multispektraler, hyperspektraler und thermaler Sensorik sowie bodengestützte Referenzmessungen ein, um Agrarlandschaften hochaufgelöst zu erfassen. Die Daten werden mit IoT-Sensorik und Satellitendaten (u. a. Sentinel-2, EnMAP, Landsat) verknüpft. Zur Verstärkung des Teams suchen wir eine technische Fachkraft, die den gesamten Weg von der Befliegung bis zum qualitätsgesicherten Datenprodukt betreut. Wir suchen ab sofort, befristet auf zwei Jahre, in Vollzeit (100 %) am Standort in Müncheberg eine*n Drohnen-Techniker*in (m/w/d).

Stadt: Müncheberg; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet auf zwei Jahre; Vergütung: Eingruppierung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L) bis zur E10 (inklusive Jahressonderzahlung); Kennziffer: 53-2026; Bewerbungsfrist: 31.12.2026

Aufgabenbeschreibung

- Planung, Vorbereitung und Durchführung von UAV-Befliegungen
- Sensorkonfiguration (multispektral, hyperspektral, thermal), Einmessung von Ground Control Points mit RTK-GNSS, Einsatzlogistik und Wartung, Sicherheits- und Checklistenroutinen sowie Flugprotokolle
- Prozessierung und Qualitätssicherung der UAV-Daten zu Orthomosaiken, reflektanzkalibrierten Karten und Thermalkarten inkl. Qualitäts- und Unsicherheitslayern; Entwicklung und Betrieb automatisierter QC-Pipelines in Python/R
- Verknüpfung der UAV-Daten mit bodengestützten Spektralmessungen

Erwartete Qualifikationen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/FH), vorzugsweise im Bereich Geoinformatik oder Fernerkundung
- Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im Betrieb von UAV-Systemen (Flugplanung, Sensorintegration, Datenakquise)
- Erfahrung in der Verarbeitung multispektraler und hyperspektraler Daten
- Gültiger EU-Nachweis für den Betrieb von Drohnen (EU-Drohnenführerschein)
- Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften, insbesondere EU-UAS-Regelwerk und Luftverkehrsrecht, DSGVO sowie Naturschutzrecht (Bundes- und Landesnaturschutzgesetz, FFH-Richtlinie)

- Kenntnisse in Python und/oder R
- Bereitschaft zu Feldeinsätzen sowie Führerschein Klasse B

Unser Angebot

- Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.
- Ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld, das eigenverantwortliches Handeln und selbstständiges Arbeiten fördert
- Eingruppierung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L) bis zur E10 (inklusive Jahressonderzahlung)
- Ein kollegiales und aufgeschlossenes Arbeitsklima in einer dynamischen Forschungseinrichtung
- Firmenticket
- Arbeit mit moderner UAV-, Sensor- und Messtechnik an der Schnittstelle von Feldarbeit, Datenverarbeitung und Forschung

Bewerbung

Das ZALF fördert die Gleichstellung aller Mitarbeitenden und begrüßt Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht und sexueller Identität. Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Lebenslauf, Qualifikationsnachweisen und Zeugnissen, bevorzugt online, siehe Button unten "Online-Bewerbung", ein. Für E-Mail-Bewerbungen erstellen Sie ein PDF-Dokument, max. 5 MB; gepackte PDF-Dokumente, Archivdateien wie zip, rar etc. Worddokumente können nicht verarbeitet und damit berücksichtigt werden!) unter Angabe der Kennziffer 53-2026 bis zum 31.12.2026 an: siehe Button unten „E-Mail-Bewerbung“.

https://jobs.zalf.de/jobposting/4c078849a2dd011ce88b0beefd89248888ee97460

Bei Rückfragen steht Ihnen Dr. Gohar Ghazaryan (Tel. 033432/82-411, E-Mail: gohar.ghazaryan@zalf.de) zur Verfügung.

Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.
Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung beim ZALF ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht.

Bewerbungsfrist: 31.12.2026
Betreff: 53-2026
Kennziffer: 53-2026

per Internet:
https://jobs.zalf.de/jobposting/4c078849a2dd011ce88b0beefd89248888ee97460